

Fact Sheet

Nachhaltigkeit

Keine Essenslieferungen ohne Verpackung. Wenngleich Gastronom:innen ihre Bestellungen eigenständig kochen und verpacken, setzt sich Lieferando als vermittelnder Marktplatz für den Umstieg auf nachhaltige Verpackungsalternativen ein. Dafür investiert Lieferando seit Jahren in die Entwicklung von nachhaltigen Einwegverpackungen und kooperiert mit verschiedenen Mehrweganbietern. Im Webshop für Restaurantpartner fördert die Bestellplattform den Umstieg durch preisliche Anreize und vereinfacht den Zugang zu umweltfreundlichen Lösungen.

Mehrweg und Kreislaufwirtschaft

Seit 2021 arbeitet Lieferando mit Anbietern von Mehrwegsystemen zusammen, um CO₂-Emission und Verpackungsabfall zu reduzieren. Gastronom:innen können sich bestehenden Systempartnern mittels Lieferando anschließen oder ihre eigenen Mehrwegschalen anbieten. Konsument:innen benötigen für die Bestellung die App der Mehrwegpartner.

Rebowl/Recup: Lieferando führte 2021 den ersten Mehrweg-Piloten mit Rebowl in Berlin durch, arbeitet seither mit dem Pfandsystem zusammen.

Vytal: Bestellungen des pfandfreien Mehrwegsystems sind auf Lieferando seit 2021 möglich.

Relevo: Seit 2022 arbeitet Lieferando mit dem pfandfreien Mehrweganbieter zusammen.

Recyclebare und plastikfreie Verpackungen

1. Verpackungen von Lieferandos Eigenmarke bestehen aus FSC-zertifiziertem Papier und sind zu 100 Prozent recyclebar. Viele Produkte wie Servietten und Tragetaschen sind aus recyceltem Papier hergestellt. Restaurantpartner beziehen umweltschonende Verpackungen im Lieferando-Webshop durchschnittlich 20 Prozent günstiger als im Großhandel.
2. Seit 2022 bietet Lieferando eine 100 Prozent natürliche, biologisch abbaubare Verpackung mit einer fett- und wasserabweisenden [Algenbeschichtung](#). Die Lieferando Öko-Kraftpapier-Box lässt sich im Papierrecycling entsorgen, baut sich binnen sechs Wochen vollständig ab. Just Eat Takeaway.com fördert den Hersteller, das britische Startup Notpla, bei der Entwicklung seit 2018.
3. Um bei der Reduzierung von Plastikabfall zu unterstützen, hat Lieferando bereits 2019 begonnen [Einwegplastik aus seinem Webshop zu verbannen](#). Sukzessiv werden verbleibende Kunststoffverpackungen oder umweltbelastende Materialien aus dem Sortiment genommen.

Mehr unter: www.lieferando.de/nachhaltigkeit